

# Ärztliche Bescheinigung zum Antrag auf Betriebs- und Haushaltshilfe

## A. Angaben zur Person

Name, Vorname (gegebenenfalls auch Geburtsname)	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort	

## B. Angaben zur Vorlage bei einem Träger der landwirtschaftlichen Sozialversicherung

1.  Krankenhausbehandlung vom  bis (voraussichtlich)

Arbeitsunfähigkeit vom  bis (voraussichtlich)

Diagnose

2.  Arbeitsunfähigkeit während der Schwangerschaft oder nach der Entbindung

Die Schwangerschaft ist in der  Entbindungstag (voraussichtlich)

Arbeitsunfähigkeit vom  bis (voraussichtlich)

Weitere notwendige Angaben für einen Antrag auf **Haushaltshilfe** während der Mutterschutzfristen:  
Die oben genannte Patientin kann/konnte den **Haushalt** wegen Schwangerschaft/Entbindung aus gesundheitlichen Gründen nicht weiterführen

vom  bis (voraussichtlich)

Diagnose (neben der Schwangerschaft oder Entbindung)

Datum

Unterschrift und Stempel des Arztes

## C. Hinweise für den behandelnden Arzt

### Ausstellung einer Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung wegen Erbringung von Betriebs- und Haushaltshilfe durch einen Träger der landwirtschaftlichen Sozialversicherung.

Versicherte erhalten bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen unter anderem bei Arbeitsunfähigkeit anstelle von Krankengeld Betriebs- und Haushaltshilfe. Da die Partner des Bundesmantelvertrags – Ärzte speziell für die Bescheinigung der Arbeitsunfähigkeit zur Erlangung von Betriebs- und Haushaltshilfe keinen besonderen Vordruck vereinbart haben, bitten wir, für unsere Versicherten die obige Bescheinigung auszufüllen, wobei es dem behandelnden Arzt überlassen bleibt, ob die Bescheinigung dem Antragsteller offen oder in einem geschlossenen Umschlag übergeben oder aber direkt an einen Träger der landwirtschaftliche Sozialversicherung gesendet wird.

Die obige ärztliche Bescheinigung ist nicht erforderlich, wenn

- dem Versicherten bereits eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausgestellt wurde oder
- die Betriebs- und Haushaltshilfe wegen der Folgen eines landwirtschaftlichen Arbeitsunfalls, einer Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahme oder einer stationären Krankenhausbehandlung zu Lasten der landwirtschaftlichen Krankenkasse beantragt wird.